

Herren Kreislige B

SG-Huttenheim/Rheinsh : SG-Hambrücken/Weiher III
Freitag, 23.02.2024, 20:15 Uhr

SG-Huttenheim/Rheinsh stockt Punktekonto in der Herren Kreislige B auf

Auch dank Daniel Ebel, welcher ungeschlagen blieb, konnte SG-Huttenheim/Rheinsh das Heimspiel gegen SG-Hambrücken/Weiher III in der Herren Kreislige B mit 9:3 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 12. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Manuel Brecht den finalen Punkt holte.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Beim 3:0-Erfolg gelang es Madlinger / Ebel die Gastspieler Rak / Balkie in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Brecht / Demirkol und Heemann / Steska, die Brecht / Demirkol letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. 2:3 endete wenig später das Doppel zwischen Bügel / Westermann und Friedrich / Neuberth aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Dominic Madlinger holte indessen mit einem 3:1 gegen Udo Heemann einen Punkt für sein Team. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Daniel Ebel und Maximilian Rak, die Daniel Ebel letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Markus Friedrich war für Manuel Brecht letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Lange mit André Steska kämpfen musste Adem Demirkol in einer auf Basis der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Ein aufgrund der großen TTR-Unterschiede nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte derweil Ralf Bügel gegen Andreas Balkie zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Beim folgenden 3:0 gegen Fridolin Neuberth fand Gerd Westermann von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Fünf Sätze beharkten sich Dominic Madlinger und Maximilian Rak, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. 14:5 (Madlinger) bzw. 1:3 (Rak) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Daniel Ebel gewann am Nachbartisch indes sein Spiel gegen Udo Heemann sicher und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Lange mit André Steska ringen musste Manuel Brecht, bis er seinen Kontrahenten mit 9:11, 11:7, 6:11, 11:8, 11:9 niedergerungen hatte. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Heimsieg.

Nach diesem Erfolg heißt es für SG-Huttenheim/Rheinsh nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV 1846 Bretten II am 01.03.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team SG-Hambrücken/Weiher III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 01.03.2024 gegen den TV Helmsheim III erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

SG-Huttenheim/Rheinsh

Doppel: Madlinger / Ebel 1:0, Brecht / Demirkol 1:0, Bügel / Westermann 0:1

Einzel: D. Madlinger 1:1, D. Ebel 2:0, M. Brecht 1:1, A. Demirkol 1:0, R. Bügel 1:0, G. Westermann 1:0

SG-Hambrücken/Weiher III

Doppel: Heemann / Steska 0:1, Rak / Balkie 0:1, Friedrich / Neuberth 1:0

Einzel: M. Rak 1:1, U. Heemann 0:2, A. Steska 0:2, M. Friedrich 1:0, F. Neuberth 0:1, A. Balkie 0:1